

Weltweit gemeinsam die Umwelt schützen und die Zukunft retten: internationaler Umweltkongress in Wuppertal

<https://icobte-ichmet-2023.com/frontend/index.php>

„Saubere Umwelt, Menschliche Gesundheit, unsere Zukunft“ – über 1.000 Forschende aus aller Welt tauschen sich vom 6. bis 10. September 2023 an der Bergischen Universität Wuppertal über vielversprechende und innovative Lösungen für die drängenden Fragen globaler Umweltverschmutzung aus.

Globale Umweltfragen gemeinsam angehen: Dafür setzen sich über 1.000 Umweltwissenschaftler*innen aus über 80 Ländern im Rahmen der „International Conference on the Biogeochemistry of Trace Elements“, kurz ICOBTE, ein. Sie findet alle zwei Jahre an verschiedenen Standorten der Welt statt. Die kommende, vom 6. bis 10. September 2023 an der Bergischen Universität Wuppertal, feiert in zweierlei Hinsicht Premiere: erstmalig in Deutschland und erstmals in Kombination mit der ICHMET, der „International Conference of Heavy Metals“.

Aktuelle Forschungsergebnisse, neueste Erfahrungen und die Entwicklung von Spitzentechnologien stehen im Fokus des Austauschs. Ziel ist, ein noch tieferes Verständnis der Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt zu entwickeln und Lösungen im Sinne der Zukunft des Planeten zu diskutieren. Es geht um Strategien zur Vermeidung von Umweltbelastungen, beispielsweise durch Schwermetalle, Chemikalien und Müll, ebenso wie um deren Sanierung. Der Austausch findet in verschiedenen Disziplinen statt, wie etwa menschliche Gesundheit, Ozean-, Atmosphären- und Erdwissenschaften, Ökotoxikologie, Geochemie und Biogeochemie von Spurenelementen, Umwelttechnologie und analytische Chemie.

Ihre Ansprechpersonen:

Prof. Dr. Jörg Rinklebe, Bergische Universität Wuppertal

Präsident, diesjähriger Organisator und Gastgeber der ICOBTE-ICHMET-2023 Tagung, Professor für Boden- und Grundwassermanagement; er gehört zu den meistzitierten und rund 6.900 einflussreichsten Wissenschaftler*innen seines Forschungsfelds weltweit.

Prof. Dr. Julia Bornhorst, Bergische Universität Wuppertal

Professorin für Lebensmittelchemie mit dem Schwerpunkt Toxikologie. Sie beschäftigt sich mit der Rolle von umwelt- und lebensmittelrelevanten Metallen, insbesondere Spurenelementen, in biologischen Prozessen und ist aktuell Vize-Präsidentin der deutschen Gesellschaft für Mineralstoffe und Spurenelemente (GMS e.V.).

Link zur Kongress-Website: <https://icobte-ichmet-2023.com/frontend/index.php>

Hier geht es zum Mitschnitt der virtuellen Pressekonferenz vom 16. August 2023:

<https://uni-wuppertal.sciebo.de/s/CO35EPPXVWvIOA4>

Sie wünschen den Kontakt zu Tagungsteilnehmenden, um im Vorfeld, währenddessen oder im Anschluss Interviews oder Beiträge zu produzieren? Dann wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen bitte per Mail an presse@uni-wuppertal.de. Wir werden Sie zeitnah kontaktieren, um mit Ihnen eine reibungslose Produktion abzustimmen.

Anmeldung und Free Pass Tickets für Journalist*innen: Eine begrenzte Anzahl von Medienvertreter*innen erhält die Möglichkeit, kostenfrei an den wissenschaftlichen Veranstaltungen der Tagung teilzunehmen. Die Ticketvergabe geschieht in der Reihenfolge der Anmeldung für die Tagung an presse@uni-wuppertal.de.